



Wäschepflege – eine runde Sache

Information zum Wäsche- und Kleidungsbedarf für zukünftige Bewohner und deren Angehörige



Wäschepflege – eine runde Sache

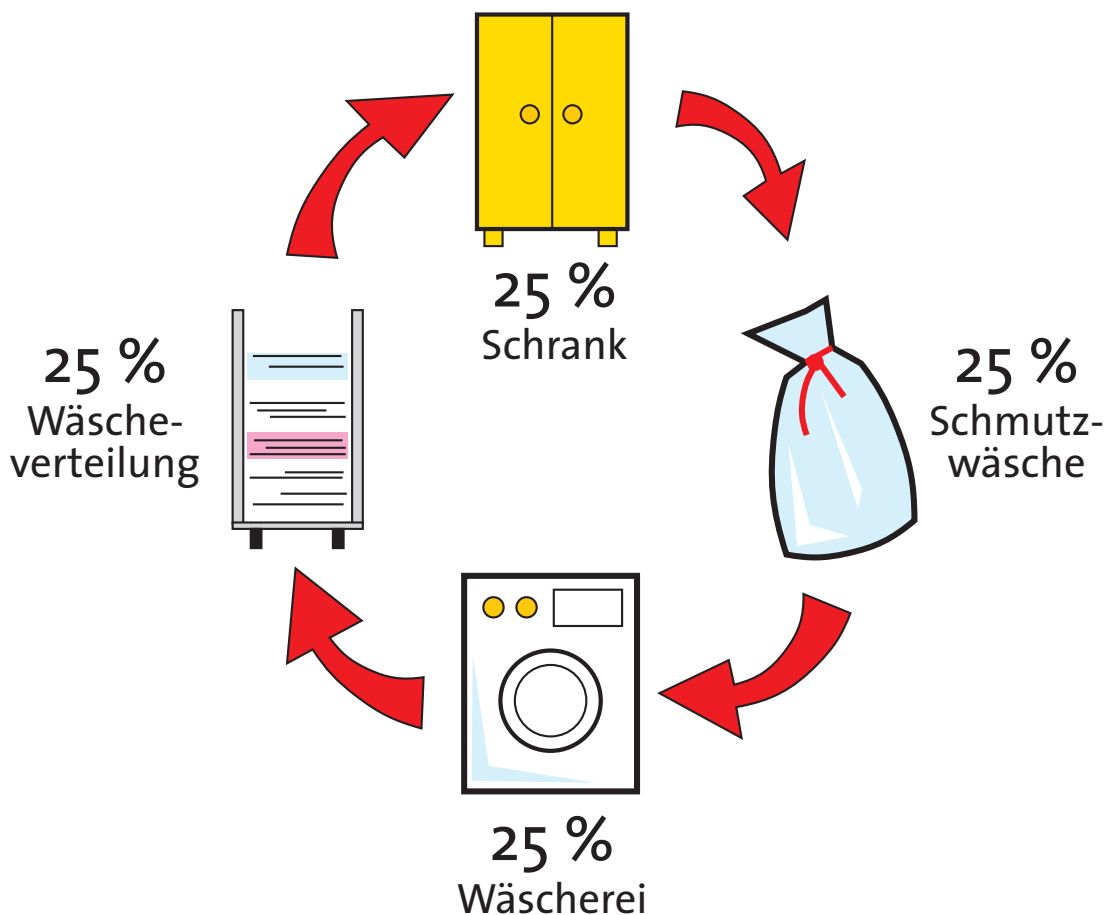
Sie werden bald Bewohner einer Senioreneinrichtung sein. Durch das Leben dort ergeben sich in der Wäschepflege aufgrund strenger Hygienebestimmungen wesentliche Unterschiede gegenüber der Wäschebehandlung im Privathaushalt.

Was bedeutet das für Sie?

Um die Pflege Ihrer Wäsche und Kleidung zu Ihrer Zufriedenheit ausführen zu können, müssen diese wesentlichen Voraussetzungen erfüllt sein:


Ihre Wäsche und Kleidung sollte **maschinenwaschbar und trocknergeeignet** sein.

Bereits zum Einzugstag sollte eine ausreichende Menge an Ober- und Unterbekleidung für Sie vorhanden sein. Da die Bewohnerbekleidung außerhalb der Einrichtung von uns, der Wäscherei Holterbosch in Krefeld, gewaschen wird, ist mit dem nebenstehenden empfohlenen Wäsche- und Kleidungsbedarf eine kontinuierliche Bereitstellung ihrer sauberen Bekleidung gewährleistet. Diese Empfehlungen erscheinen auf den ersten Blick sehr hoch! Bitte bedenken Sie jedoch, dass Sie nur ca. $\frac{1}{4}$ Ihres Wäschebestandes in Ihrem Schrank haben. Denn der Wäschekreislauf stellt sich so dar:







Deshalb empfehlen wir als **Mindestausstattung**:



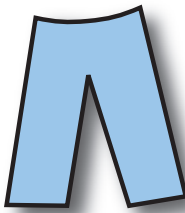
Unterwäsche

- 100% Baumwolle
- weiß
- maschinenwaschbar bei mind. 70° C
- trocknergeeignet



empfohlene Mindestmenge:

20	Unterhemden
20	Unterhosen
10	BH's
20	Paar Strümpfe / Strumpfhosen



Oberbekleidung

- 100% Baumwolle oder Mischgewebe (Baumwolle/Polyester)
- maschinenwaschbar bei mind. 40° C
- trocknergeeignet

empfohlene Mindestmenge:

10	Pullover / Pullunder / Strickjacken
10	Blusen / T-Shirts
10	Röcke / Hosen
3	Trainingsanzüge
3	Jacken / Mäntel (je nach Jahreszeit)





Nachtwäsche

- 100% Baumwolle oder Mischgewebe (Baumwolle/Polyester), Jersey
- pastellfarbig – keine kräftigen Farben
- maschinenwaschbar bei mind. 70° C
- trocknergeeignet




empfohlene Mindestmenge:

15	Teile Nachtwäsche
----	-------------------



Wäscheabgabe / Wäscherücklauf

Die Abgabe der verunreinigten und Lieferung der sauberen Bekleidung erfolgt mehrfach, mindestens zweimal pro Woche, in den blauen Wäschebeuteln, die mit Ihrem persönlichen Wäscheschild und Namen gekennzeichnet sind.



*Persönliches
Wäscheschild*



Um eine Verwechslung der Bewohnerbekleidung hausintern und in der Wäscherei zu vermeiden, wird auch jedes einzelne Wäschestück mit Ihrem persönlichen, hautfreundlichen Wäscheschild durch die Wäscherei gekennzeichnet. Der Vorteil dieses Verfahrens ist, dass jedes einzelne Wäschestück in der Wäscherei eingescannt wird und somit jederzeit das Eingangsdatum, die Länge des Verbleibs und das Ausgangsdatum des Wäschestücks nachvollziehbar ist.

Wichtige Informationen für Sie:

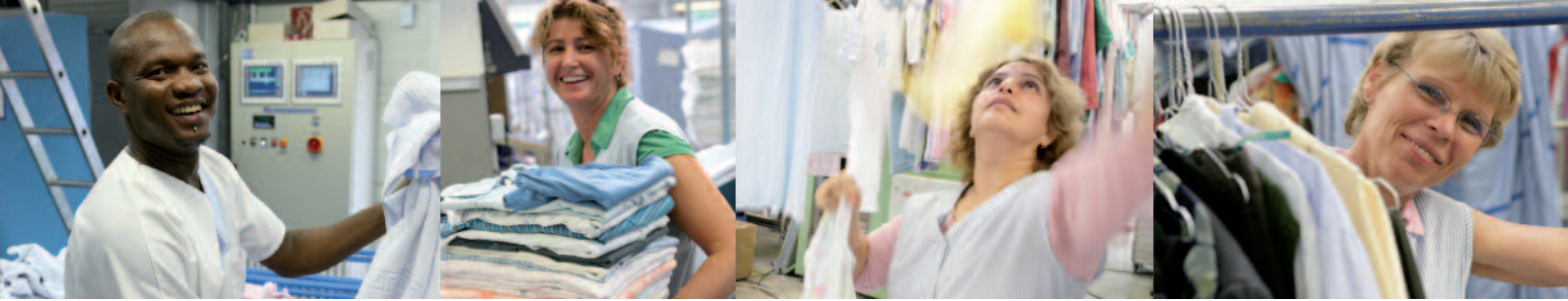
- Im Rahmen der Wäscheversorgung ist die Pflege maschinenwaschbarer und trocknergeeigneter Wäsche im Pflege-satz enthalten
- Die Kosten für die chemische Reinigungsbekleidung werden separat abgerechnet
- Handtücher / Badetücher / Waschlappen / Bettwäsche / Bettdecken / Kopfkissen und Inkontinenzunterlagen werden vom Haus gestellt.



Sollten Sie Wert auf die Nutzung Ihrer eigenen Bett- und Frotteewäsche legen, erfolgt die **Behandlung der Wäsche ohne Garantie.**

Was geschieht mit reparaturbedürftiger Wäsche und Kleidung?

Ausbesserungsarbeiten wie Knöpfe annähen oder Säume befestigen können von uns nicht durchgeführt werden. Bitte sprechen Sie die Mitarbeiter in Ihrem Haus an, ob eine Möglichkeit zur Ausbesserung besteht.



Wer haftet bei Wäscheschäden und Wäscheverlust?

Die Einrichtung haftet nur für Schäden, die durch Zuführung zu einem falschen Waschverfahren oder durch nicht zur Wäsche gehörende Gegenstände (zum Beispiel Kugelschreiber, Papierservietten, Hygienematerial usw.) entstanden sind. Bei nutzungsbedingtem Verschleiß liegt kein Anspruch auf Schadensersatz vor. Ebenfalls haften wir nicht für Schäden, die dadurch entstehen, dass die Beschaffenheit der Wäsche für die maschinelle Bearbeitung in der Wäscherei ungeeignet ist. Hier sind folgende Beispiele zu nennen.

- Materialien wie Wolle, Mohair, Angora, Seide, Mikrofaser oder ähnliche
- Rüschen, Spitzen, Reißverschlüsse an Nachthemden, Blusen oder Bettwäsche

- Perlen-, Pailletten- oder Kordelbesatz an Pullovern, T-Shirts oder Hosen
- große oder lederbesetzte Knöpfe an der Bekleidung
- Reinigungsbekleidung

Grundsätzlich sollten alle Wäschestücke farbecht und pflegeleicht sein!

Verlustmeldungen werden anhand der Wäschebestandslisten, die neben der Waschhäufigkeit auch das Datum der letzten Auslieferung ausweisen, sorgfältig recherchiert. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir eine Aussage nur zu der Wäsche machen können, die regelmäßig in der Einrichtung zum Waschen abgegeben wird.





Haben Sie noch weitere Fragen?

Sollten über die vorangegangenen Informationen hinaus noch Fragen zur Wäschepflege bestehen, sprechen Sie bitte die Mitarbeiter in Ihrem Hause an.

Gerne laden wir Sie zu unseren Wäschegesprächen ein. Im Rahmen von regelmäßig stattfindenden Gesprächen haben Sie Gelegenheit mit der Kundenbetreuerin der Wäscherei Fragen direkt zu klären. Termine erfahren Sie in Ihrer Verwaltung.

Außerdem bieten wir Besichtigungsfahrten zur Wäscherei an, die für Bewohner und Angehörige gleichermaßen informativ und interessant sind. Beachten Sie dazu die Aushänge auf den Wohnbereichen.

Holterbosch 
Die Wäscherei für die Altenhilfe

Holterbosch GmbH
Magdeburger Straße 7
47800 Krefeld
Telefon 0 21 51 / 96 86 - 0
Fax 0 21 51 / 96 86 - 20
marc.holterbosch@holterbosch.de
www.holterbosch.de